

Adventskalender und/ oder Wichteln in der Sek1?

Beitrag von „Referendarin“ vom 24. November 2006 21:18

Hallo Mrs X,

wir haben letztes Jahr an unserer Weihnachtsfeier auch gewichtet und ich fand es - ehrlich gesagt - total doof, wie es letztendlich abgelaufen ist. Im Vorfeld hatte ich mit den Schüler darüber geredet, ob und wie wir wichteln wollen und sie hatten sich per Mehrheitsabstimmung darauf geeinigt, dass jeder seinen Wichtel per Losverfahren zieht und nicht verrät, wen er hat und die Geschenke höchstens 2 (oder waren es 3?) Euro kosten sollten. So lief das in meiner eigenen Schulzeit immer und wir fanden es damals echt toll. Das erste Problem war letztes Jahr aber schon, dass einige mit ihren Wichteln nicht zufrieden waren und unbedingt tauschen wollten oder nur ihre Freunde beschenken wollten. Wir Lehrer verwiesen aber auf die Abstimmung der Klasse. Schließlich hatten sie es sich selbst so ausgesucht.

Bei der Weihnachtsfeier mit den Eltern lief es dann so ab, dass die Kinder ihrem Wichtel das Geschenk bringen sollten, dieser sollte dann zu seinem Wichtel gehen usw. Dies sah so aus, dass jeder einen Freund bewichtelte - die Schüler hatten mit dem Wissen der Eltern untereinander die Zettel getauscht - und die Geschenke teilweise sehr teuer ausfielen. Ich fand das Ganze sehr schade, denn so hatte es ja mit dem eigentlichen Wichteln nichts mehr zu tun.

Wir hatten aber auch einen Adventskalender, der sehr gut ankam. Ich hatte einen fertigen leeren Adventskalender gekauft, mit Schoki gefüllt und am Anfang eines Schultages durften immer 1 oder zwei Kinder zum Adventskalender kommen. Aber vorher konnten die anderen Schüler positive Sachen zum jeweiligen Schüler sagen. Das war ganz toll. Sie fanden zu jedem viel Positives und es war schön für die Schüler, von den anderen so gelobt zu werden.

Ich denke, so werde ich es dieses Jahr in meiner (jetzt auch 6.) Klasse wieder machen.